

Der besondere Beleg



Fernpostkarten mit „Brustschildmarke“ sind eigentlich nicht die große Rarität. Aber wie Herr Lüddicke im letzten Heft schrieb, sollte man sich auch vermeintlich unscheinbare Belege doch genauer anschauen. Und genau dies trifft auf diese Postkarte aus dem Jahr 1874 zu, denn der Empfänger war kein Geringerer als August Bebel, der 1869 als Mitbegründer der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei (SDAP) eine bekannte Größe war. Die Vita von August Bebel hier detailliert aufzuführen, würde den Rahmen eines INFLA-Berichtes sprengen. Eine ausführliche Dokumentation befindet sich unter http://de.wikipedia.org/wiki/August_Bebel.

Am 26. März 1872 wurden August Bebel und Wilhelm Liebknecht zu zwei Jahren Festungshaft wegen Hochverrats verurteilt. Bebel bekam wegen Majestätsbeleidigung noch neun Monate zusätzlich aufgebremmt. Die Haftzeit saß er in der Festung Königstein ab, und genau aus dieser Zeit stammt diese Karte. Vorderseitig „Hr. A. Bebel / auf / Festung Königstein“ und rückseitig lediglich die drei Worte „Wann kommst du?“. Parteiliebe warteten wohl sehnsüchtig auf seine Entlassung.

Michael Harfmann/Harald Mürmann